

BASTELEIEN ZU OSTERN

OSTEREIER FÄRBen MIT NATURFARBEN

Ostereier mit Naturfarben färben ist nicht nur für euer Osterfrühstück viel gesünder – das Herumexperimentieren wie in einer Hexenküche macht auch noch riesigen Spaß. Probiert es mal aus! Da hier mit kochendem Wasser gearbeitet wird, sollte unbedingt ein Erwachsener dabei sein und helfen!

Das brauchst du:

- Orange/Braun: Zwiebelschalen (3 Handvoll auf 1 l Wasser)
- Gelb: Kurkuma-Pulver (4 TL auf einen Liter Wasser)
- Hellblau: Rotkraut (500 g auf einen Liter Wasser)
- Dunkelblau: Heidelbeeren (gerne tiefgekühlt, 500 g auf 1 l Wasser)
- Hellgrün: Spinat (500 g auf 1 l Wasser)
- Rot/Pink: Rote Bete (4 Knollen auf 1 l Wasser)
- Weiße oder braune Eier (gerne sowohl als auch – ergibt schön unterschiedliche Ergebnisse)
- Sonnenblumenöl
- Einen Kochtopf für jede Farbe



UND SO GEHT'S:

1. Stell zuerst einen Sud her. Dafür kochst du die Schalen, das Pulver, die Früchte oder das zerkleinerte Gemüse 30 bis 45 Minuten in einem Topf.
2. Nimm die Einlage mit einem Schöpflöffel aus dem Topf oder seih den Sud gegebenenfalls durch ein Tuch oder Sieb.
3. Gib jetzt die Eier in den kochenden Sud und wende sie ab und zu mit einem Löffel. Nach 8-10 Minuten Kochzeit nimm sie mit einem Schöpflöffel raus und schrecke sie mit kaltem Wasser ab. Wenn sie noch nicht farbig genug sind, kannst du sie nach dem Abschrecken noch mal über Nacht in den erkalteten Sud legen.
4. Lass die Eier danach vorsichtig auf einem Küchenpapier oder Eierkarton trocknen. Wenn sie trocken sind, kannst du sie mit Sonnenblumenöl einreiben, damit sie schön glänzen.



Diese Idee stammt aus:

Spaßhase, Pfeffernase, morgen kommt der Osterhase

Jetzt reinlesen für noch mehr frühlingshafte Bastelanleitungen, Rezepte, Spielideen und vieles mehr!



basteln